

UNSERE TÄTIGKEIT IN KÜRZE 1. 9. 2024 – 31. 8. 2025

Im Berichtszeitraum wandten sich 4.035
Personen an uns. Mit diesen fanden 14.513
Beratungskontakte statt:

- * Bei 1.880 Klient/inn/en wurden psychologische Interventionen in Form von psychologischer Beratung, psychologischer Behandlung, psychologischer Diagnostik und Psychotherapie durchgeführt. Mit diesen fanden 10.143 Beratungskontakte (Sitzungen von jeweils 50 bis 60 Minuten) statt, davon 7.444 im Einzel- und 2.699 im Gruppensetting.
- * 2.096 Klient/inn/en, v.a. Schüler/innen, nahmen an ca. zweistündigen Workshops in Kleingruppen (großteils im Programm 18plus) teil. Daraus ergaben sich 4.321 Beratungskontakte.
- * Zusätzlich gibt es viele Kurzkontakte bei der Studien- und Berufsinformationsmesse, an Infoständen, bei Vorträgen und im Sekretariat – persönlich, telefonisch und per E-Mail. Sie werden nicht extra gezählt.

Über den Kernbereich unserer Tätigkeit hinaus waren wir mit Weiterentwicklung und Planung von Projekten und Programmen beschäftigt, z.B. mit dem Programm 18plus, haben Interviews gegeben, Vorträge gehalten und Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern der Universitäten, der ÖH und anderen Institutionen geführt.

Wegen der Corona Maßnahmen stellten wir unser Angebot auch (video-) telefonisch zur Verfügung.

Die Psychologische Studierendenberatung gehört zum Bundesministerium für Frauen, Wissenschaft und Forschung (BMFWF, Abt. I/12: Leiterin MRⁱⁿ Mag.^a Elvira Mutschmann-Sanchez).

weiblich	63,3%
männlich	32,0%
divers	0,4%
Keine Angabe	4,2%
Alter	
< 20 J.	3,3%
20 – 25 J.	52,3%
26 – 30 J.	33,1%
> 30 J.	11,3%
Anzahl der Kontakte	
1 – 5	78,0%
6 – 10	9,8%
11 – 20	6,9%
> 20	5,3%
Anlässe zu kommen	
Studienentscheidung	12,0%
Lernen/Prüfung	13,8%
Beziehungsbereich	9,3%
Psyche/Persönlichkeit	64,9%
Herkunft/Institutionen	1
UNI Wien	60,8%
Med. + Vet. Univ.	5,3%
TU + BOKU	13,1%
WU	4,3%
Kunst-Unis	5,0%
FH + andere	11,5%

Einzel- und Gruppensitzungen betreut

wurden.